

Aktuelles zum Ehrenamt

März 2024

Koordinierungszentrum
Bürgerschaftliches Engagement

Tausch-Kreis-PAF unter neuer Führung – Getauscht wird unverändert

Die Verantwortung für die Organisation und den Ablauf der Tauschgeschäfte beim Tausch-Kreis-PAF liegt ab sofort in der Hand eines neuen Teams.

Was bislang von Ehrenamtlichen rund um die Leiterin des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (kurz KOBE), Uschi Schlosser aufgebaut und begleitet wurde, wird rein ehrenamtlich weitergeführt.

„Es freut uns sehr, dass sich aus dem Kreis fünf Mitglieder gefunden haben, die sich künftig um die Organisation des Tausch-Kreises-PAF kümmern werden“, so Schlosser.

Der Tausch-Kreis-PAF wurde vor gut fünf Jahren als neue Form der organisierten Nachbarschaftshilfe für den gesamten Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm vom Bündnis für Familie, dem Caritaszentrum Pfaffenhofen und dem Koordinierungszentrum initiiert. Nur mit Hilfe von Ehrenamtlichen, die die Tauschidee von Beginn an tatkräftig unterstützt haben, konnte sich der Tausch-Kreis-PAF so gut entwickeln und zählt mittlerweile rund 120 Mitglieder. „Jetzt ist es an der Zeit, dass andere Mitglieder ihre Ideen einbringen und die Geschicke des Tausch-Kreises-PAF lenken“, so Luitgard Starzer, anfänglich hauptamtlich für das Bündnis für Familie im Tausch-Kreis und zuletzt auch ehrenamtliche Unterstützerin der Tauschidee. „Es freut mich sehr, dass dank dem Engagement von Mitgliedern die Tauschmöglichkeit weitergeführt wird“, so auch Landrat Albert Gürtner, dem die Idee von Anfang an gefiel.

Das neue Team hat zu Jahresbeginn die Arbeit aufgenommen und die Weichen gestellt. „Die monatlichen Treffen wird es weiterhin geben. Sie finden ab sofort jeden dritten Dienstag im Monat im Mehrgenerationenhaus, Ambergerweg 3 in Pfaffenhofen statt“, so Eberhard Schrauth, der sich künftig zusammen mit seinem Team um den Tausch-Kreis-PAF kümmern wird. Zur Freude der neuen Verantwortlichen hat sich das Caritas-Zentrum Pfaffenhofen bereit erklärt, den Tausch-Kreis-PAF bei sich zu beherbergen.



Die Stimmung ist gut unter dem neuen und dem bisherigen Organisationsteam.

(v. li. Eberhard Schrauth, Elvira Repp, Eveline Randelzhofer, Ecki Hamel, Uschi Schlosser, Stefan Eigner, Luitgard Starzer, Elke Rainer und Georg Wenk)

Auch die Kleidertauschparty, die in den vergangenen Jahren schon viermal durch Mitglieder des Tausch-Kreises-PAF organisiert wurde, wird es in diesem Jahr wieder geben. Die Veranstaltung für die Frühlings- und Sommerkleidung findet am Freitag, 26. April (sh. Plakat), die für Herbst- und Wintersachen voraussichtlich im September, jeweils wieder im Katholischen Pfarrheim in Pfaffenhofen, statt“, so Schrauth weiter. Unterstützt wird Schrauth von den Ehrenamtlichen Elvira Repp, Eveline Randelzhofer, Ecki Hamel und Stefan Eigner. Fragen rund um die Tauschidee können auch zukünftig an info@tausch-kreis-paf.de gerichtet werden. Alle aktuellen Informationen finden sich weiterhin unter www.tausch-kreis-paf.de.



- Wann?** Freitag, 26. April 2024, 17 – 19 Uhr
- Wo?** Kath. Pfarrheim, Scheyererstraße 4, 85276 Pfaffenhofen
- Was?** Damen- und Herrenbekleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck, Schals, Mützen; keine Kinderbekleidung!
- Wie?** Jeder, der mind. ein Stück mitbringt (bitte nur saubere und gut erhaltene Ware, maximal 15 Kleidungsstücke pro Person), darf sich vom Angebot mitnehmen, was ihm gefällt und was er allein tragen kann, ohne dafür etwas zu bezahlen.

Was übrig bleibt, wird an gemeinnützige Organisationen gespendet.

Organisiert vom Tausch-Kreis Pfaffenhofen

Wer sich gerne über den Tausch-Kreis-PAF, die Tauschregeln und den Ablauf eines Tauschgeschäfts in der Praxis informieren will, hat dazu an dem Abend auch die Möglichkeit.

Selbst Mitglied werden ist an diesem Abend möglich ☺!

Impressum: Tausch-Kreis-PAF, Mehrgenerationenhaus, Ambergerweg 3, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm, www.tausch-kreis-paf.de

Vereinschule: Gut besuchte Fortbildung zum Thema „Organisation einer Vereinsfeier“

Die kürzlich im Rahmen der „Vereinschule“ angebotene Fortbildung „Organisation einer Vereinsfeier“ war gut besucht.

Dazu eingeladen hatte Uschi Schlosser, Leiterin des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (kurz KOBE) am Landratsamt Pfaffenhofen.

Mit Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landratsamtes Pfaffenhofen, die für Fragen rund um das Thema „Feiern“ zuständig sind, wurde im Vorfeld ein „Leitfaden für die Organisation und Durchführung von Vereinsfeiern und Brauchtumsveranstaltungen“ zusammengestellt.

Dieser fasst die verschiedenen rechtlichen Vorschriften, die es zu beachten gibt, zusammen und unterstützt dadurch die Verantwortlichen in den Vereinen bei der Ausrichtung von Feierlichkeiten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die für ganz unterschiedliche Vereine teilnahmen, bekamen bei der Vorstellung des Leitfadens viele wertvolle Informationen und Tipps rund um die Planung und Durchführung von Vereinsfesten und Brauchtumsveranstaltungen.

Neben der Anzeige- und Genehmigungspflicht, dem Jugend- und Lärmschutz wurden u.a. auch lebensmittelhygienerechtliche, gesundheitsrechtliche, baurechtliche, versammlungsrechtliche und straßenverkehrsrechtliche Aspekte behandelt.



Der Große Sitzungssaal war mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern von verschiedenen Vereinen gut gefüllt.

„Es freut mich sehr, dass so viele ehrenamtlich aktive Bürgerinnen und Bürger an der Fortbildung teilgenommen haben. Wir hoffen, dass wir damit die Angst vor den Vorschriften und Auflagen nehmen und wieder Lust aufs Feiern machen konnten“, so Landrat Albert Gürtner.

Der Leitfaden soll den Verantwortlichen in den Vereinen als Arbeitshilfe dienen. Er gewährt einen gut und leicht verständlichen Überblick über die rechtlichen Vorschriften, nennt die zuständigen Ansprechpartner im Landratsamt und beinhaltet notwendige Anzeigenformulare und Merkblätter. Dadurch soll er die Planungen im Vorfeld und die Durchführung der Feste erleichtern und unterstützen.

Der Leitfaden wurde auf der Homepage des Landkreises Pfaffenhofen unter https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/media/16875/leitfaden-fuer-die-organisation-und-durchfuehrung-von-vereinsfeiern_maerz24.pdf für alle Interessentinnen und Interessenten eingestellt.



Für Fragen rund um das Thema steht Uschi Schlosser telefonisch unter 08441 27395 oder auch per Mail an ursula.schlosser@landratsamt-paf.de jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der „Vereinschule“ werden folgen und rechtzeitig bekannt gemacht.

Regierung von Oberbayern lobt Integrationspreis 2024 aus

Zum mittlerweile sechzehnten Mal lobt die Regierung von Oberbayern den oberbayerischen Integrationspreis aus. Mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration in Höhe von insgesamt 6.000 Euro werden Initiativen aus dem Regierungsbezirk Oberbayern ausgezeichnet. Gesucht werden Projekte, die sich in den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Bildung, Sport, Soziales, Gesundheit und Demografie für ein interkulturelles Miteinander und gegen Antisemitismus und Rassismus einsetzen. Bewerbungen sind über ein einfaches Online-Verfahren bis Freitag, 14. Juni 2024 möglich.

Ziel des Oberbayerischen Integrationspreises ist es, das Bewusstsein für Integration weiter zu steigern, die engagierten Projektteams zu unterstützen und zur Nachahmung anzuregen. Zur Bewerbung aufgerufen sind deshalb insbesondere beispielhafte Projekte aus dem Regierungsbezirk, die die Integration von Zuwanderern in der Gesellschaft fördern und eine Gemeinschaft von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund schaffen.

Verbände, Vereine, Vereinigungen, juristische Personen, Selbsthilfeeinrichtungen und natürliche Personen können sich selbst bewerben oder von Dritten vorgeschlagen werden. Auch Kommunen, die Integrationsprojekte durchgeführt haben oder durch Aktivitäten die Integration fördern, können ihre Bewerbung einreichen. Das Preisgeld ist zweckgebunden für die Förderung der prämierten Projekte oder deren Fortentwicklung einzusetzen. Die Preisträger werden von einer Jury unter Vorsitz von Regierungsvizepräsidentin Sabine Kahle-Sander ausgewählt.

Vorschläge und Bewerbungen können bis einschließlich Freitag, 14. Juni unter www.reg-ob.de/Integrationspreis bei der Regierung von Oberbayern eingereicht werden.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht auch Nevila Saja-Seefried, Integrationsbeauftragte am Landratsamt Pfaffenhofen unter Tel. 0173 8921683 zur Verfügung.

Freiwillige Willkommen



„Grüne Damen“ für die Ilmtalklinik gesucht!

Das sind ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die Patienten mit wenig Besuch oder hohem Redebedarf während des Krankenhausaufenthalts besuchen. Daneben können die Ehrenamtlichen auch die Mobilität der Patienten fördern, deren Klinikalltag aktiver gestalten, für sie eine Stütze sein und dadurch eine höhere Patientenzufriedenheit erzielen.

Die „Grünen Damen“ setzen sich zu den Patientinnen und Patienten, reden und gehen Spazieren mit ihnen, schenken ihnen ihre Zeit.

Selbstverständlich können sich auch Herren dafür melden. Bei Interesse an diesem Ehrenamt bitte einfach melden.

SCHON MAL VOM PATIENTENFÜRSPRECHER GEHÖRT?

Für die IImtalklinik in Pfaffenhofen werden Ehrenamtliche gesucht, die als sogenannte „Patientenfürsprecher“ zwischen Patienten, deren Angehörigen und Mitarbeitern des Krankenhauses vermitteln. Als unabhängige Ansprechpartner nehmen sie Beschwerden und Anregungen der Patienten auf und leiten diese anonymisiert im Auftrag der Patienten, an die zuständige Stelle im Krankenhaus weiter. In ihrer vermittelnden Rolle unterliegen sie der Schweigepflicht, handeln vertraulich und garantieren die Einhaltung des Datenschutzes.

Nicht zu deren Aufgaben gehören Beratungen zu medizinisch-fachlichen Fragen und die rechtliche Vertretung der Patienten.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bitte einfach melden!

Wer mag mithelfen?

Der AWO-Kreisverband sucht zusammen mit dem Benediktinerkloster Scheyern für die „**Stadtküche**“ (ehemalige Metzgerei Gscheider bzw. Scheyerer Klostermetzgerei) in der Sonnenstraße in Pfaffenhofen ehrenamtliche Helfer.

In der „Stadtküche“ werden Bedürftige viermal pro Woche mit Hausmannskost versorgt. Dafür werden Preise von (durchschnittlich) nur 1,50 € erhoben.

Gesucht werden Freiwillige, die beim Kochen und der Organisation der Lebensmittel helfen oder aber auch leichte Hausmeisterarbeiten übernehmen könnten.

Interessentinnen und Interessenten können sich gerne bei Volker Hoppe, Tel. 0176 80343557 oder per Mail an vh@awo-kv.paf.de melden.

Und auch für den **AWO-Markt Hallertau** in Wolnzach sucht der AWO-Kreisverband weitere zusätzliche starke Hände, die mitanpacken können.

Im AWO Markt Hallertau können gut erhaltene gebrauchte Waren aller Art – außer Kleidung und Bücher – für wenig Geld gekauft werden. Dafür wird alles angenommen, was gut erhalten ist. Alles Gespendete wird von Ehrenamtlichen gesichtet, sortiert, für den Verkauf nett hergerichtet und verkauft.

Mehr Infos zum Markt unter: <https://www.awo-markt-hallertau.de/>

Wer sich vorstellen kann, den Markt ehrenamtlich zu unterstützen, kann sich bei Herrn Volker Hoppe, Tel. 0176 80343557 oder per Mail an vh@awo-kv.paf.de melden.

Veranstaltungshinweise

Vorankündigung:

Die nächste Veranstaltung im Rahmen der „Vereinsschule“ zum Thema „Vereine und KI“ findet am **Donnerstag, 25. April 2024 um 17 Uhr** im Landratsamt Pfaffenhofen statt.

Mehr Infos dazu können zu gegebener Zeit der Presse und der Homepage entnommen werden.

Wer Unterstützung braucht, kann sich gerne melden, KOBÉ hilft!

Nach Mitteilung des Koordinierungszentrums Bürgerschaftliches Engagement (kurz KOBÉ) am Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm haben viele Vereine und Einrichtungen (auch coronabedingt) neue Projekte entwickelt und können dabei weiterhin auf ihre Mitglieder und Unterstützer zählen, während andere Organisationen dringend zusätzliche Freiwillige brauchen. Daneben gibt es aber viele Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne ehrenamtlich engagieren würden, aber noch nicht die richtige Einsatzstelle gefunden haben.

„Unser Koordinierungszentrum als Anlauf- und Servicestelle für alle Fragen rund ums Ehrenamt unterstützt auch hier gerne, um für Freiwillige eine passende Aufgabe zu finden“, so Landrat Albert Gürtner. Auf der Internetseite des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm finden sich schon jetzt unter <https://www.landkreis-pfaffenhofen.de/leben/ehrenamt-und-vereine/freiwilliges-engagement/> verschiedene Einsatzmöglichkeiten. „Es können sich aber weitere Vereine, Initiativen sowie Interessentinnen und Interessenten für eine ehrenamtliche Tätigkeit melden“, so Uschi Schlosser, Leiterin des Koordinierungszentrums. „Je mehr Bedarfe gemeldet werden, umso größer ist das Angebot an vielfältigen Aufgaben. Ein umfangreiches Angebot erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass für weitere Freiwillige eine passende Aufgabe gefunden werden kann“, so Schlosser weiter. Sie ist es auch, die bei der Suche nach weiteren Freiwilligen und der Vermittlung in eine passende Einsatzstelle unter Tel. 08441 27395 oder per Mail an ursula.schlosser@landratsamt-paf.de gerne behilflich ist.

**Ihre Ansprechpartner im Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm
bei Fragen oder für weitere Informationen zu den Themen Ehrenamt und Ehrenamtskarte:**

**Koordinierungszentrum
Bürgerschaftliches Engagement**
Ursula Schlosser

Telefon: 08441 27-395
Fax: 08441 2713-395

E-Mail: ursula.schlosser@landratsamt-paf.de

Bayerische Ehrenamtskarte

Ingrid Wohlsperger

Telefon: 08441 27-206
Fax: 08441 2713-206

E-Mail: ehrenamtskarte@landratsamt-paf.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen
Staatsministeriums für Familie, Arbeit und
Soziales

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



**Impressum Anbieterkennzeichnung
Herausgeber und Verantwortlicher für
den Inhalt dieses Newsletters:**

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm
Bundesrepublik Deutschland
Telefon: 08441 27-0
Fax: 08441 27-271

E-Mail: poststelle@landratsamt-pfaffenhofen.de
Internet: <http://www.landkreis-pfaffenhofen.de>

Links zu anderen Webseiten:

Der Newsletter des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm enthält gegebenenfalls Links zu anderen Webseiten. Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat keinen Einfluss auf den redaktionellen Inhalt fremder Webseiten und darauf, dass deren Betreiben die Datenschutzbestimmungen einhalten.

Newsletter abbestellen:

Senden Sie eine kurze E-Mail mit dem Hinweis „Ehrenamts-Newsletter abbestellen“ an die E-Mail-Adresse: ehrenamt@landratsamt-paf.de

***Herzliche Grüße von der KOBE:
Wir danken Ihnen ganz herzlich
für Ihr Engagement und wünschen
Ihnen und Ihren Familien
Frohe Ostern!
Bleiben Sie gesund!***

